

Vorlage Gemeinderat	GR öffentlich 26.06.2019 TOP 5
Jahresabschluss der Bühler Sportstätten GmbH für das Geschäftsjahr 2018	
Anlagen: - Bilanz zum 31.12.2018 - Gewinn- und Verlustrechnung 2018 - Lagebericht 2018	

I. Sachverhalt:

Die Geschäftsführung hat im April 2019 den Jahresabschluss einschließlich Lagebericht und Anhang erstellt.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft EversheimStuible Treuberater GmbH, Stuttgart, hat nach Prüfung des Jahresabschlusses am 31.05.2019 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Das Jahresergebnis 2018 aus dem laufenden Betrieb der Hallen entspricht weitgehend den Vorgaben des Wirtschaftsplanes.

Die Umsatzerlöse in der Sparte Schwimmbad konnten durch die gestiegenen Besucherzahlen (ca. +9.200 im Vergleich zum Vorjahr), welche auf die sehr guten Sommermonate zurückzuführen sind, um rund 33 T€ gesteigert werden. Die höheren sonstigen betrieblichen Erträge sind hauptsächlich auf die nachträglich als Zuschreibung aktivierten Notarkosten für den Rückkauf der Süwag-Geschäftsanteile aus dem Jahr 2015 zurückzuführen.

Auch im Jahr 2018 mussten wieder etliche Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen vorgenommen werden. Vor Beseitigung der Schäden sind spürbar höhere Energie- und Wasserbezugskosten angefallen.

Unter den sich verschlechternden technischen und auch personellen Voraussetzungen wurde seit April 2018 technisches Personal der Stadtwerke Bühl im Schwarzwaldbad eingesetzt. Die daraus entstandenen Kosten erhöhten die Gesamtkosten der Bühler Sportstätten GmbH deutlich (ca. +85 T€), sind aber auf der Ebene des Konzernabschlusses kostenneutral.

Große Einzelmaßnahmen waren unter anderem Fliesenarbeiten (rd. 44 T€) und Betonsanierungen in Schwallwasserbecken (rd. 46 T€).

Durch die schlechteren personellen Voraussetzungen musste zunehmend auf Fremdpersonal zurückgegriffen werden. Folge dessen stiegen die Kosten im Bereich der anderen Dienst- u. Fremdleistungen erheblich an (ca. +100 T€).

Die Aufwendungen für das eigene Personal waren leicht rückläufig, weil Stellen nicht oder nicht zeitnah besetzt werden konnten. Hinzu kamen lange Krankheitsphasen von zwei Mitarbeitern.

Hohe Planabweichungen resultierten aus der erhöhten Gewinnabführung der Stadtwerke (Plan: 2,5 Mio. € zu Ist: 6,2 Mio. €.) und den Ertragsteuern.

Ohne die Gewinnabführung der Stadtwerke und der vollständigen Verlustabdeckung für die Hallensparte durch die Stadt ist die Gesellschaft wirtschaftlich nicht existenzfähig.

Insgesamt schließt die Bühler Sportstätten GmbH mit einem Jahresüberschuss von 2.478.861,19 € ab (Vorjahr: Jahresfehlbetrag von 65.106,72 €)

Die Geschäftsführung empfiehlt, das Ergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Aufsichtsrat der Bühler Sportstätten GmbH hat den Jahresabschluss und den Lagebericht zusammen mit dem Prüfungsbericht des Abschlussprüfers am 19. Juni 2019 vorberaten und nachfolgende Beschlussempfehlung erteilt (über das Ergebnis wird in der Sitzung berichtet).

II. Finanzielle Auswirkungen:

Laut Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 29.06.2009 werden die aus dem Hallenbetrieb entstehenden Verluste vollständig übernommen. Das Defizit aus der Sparte „Hallenbetrieb“ für das Jahr 2018 in Höhe von 641.966,20 € ist aus dem Stadthaushalt auszugleichen. Die Mittel hierfür stehen im Teilhaushalt THH4 – Kultur, Gesundheit und Sport unter Position 4241 Sportstätten, Transferaufwendungen 43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen zur Verfügung.

III. Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat weist die Gesellschafterversammlung der Bühler Sportstätten GbmH an, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1.) Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 nebst Lagebericht der Bühler Sportstätten GmbH wird in der vorgelegten Fassung gebilligt und ist damit festgestellt.
- 2.) Der Jahresgewinn von 2.478.891,19 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- 3.) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.
- 4.) Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.
- 5.) Als Wirtschaftsprüfer für das Geschäftsjahr 2019 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft EversheimStuible Treuberater GmbH, Stuttgart, bestellt.

Beratungsergebnis Abstimmung/Wahl			laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss
Ja	Nein	Enthalten		

